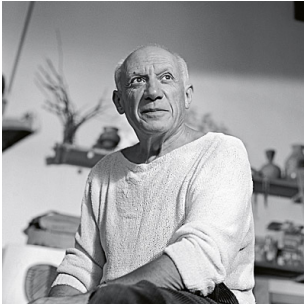


Presstext zur honorarfreien Veröffentlichung

Alle Exponate können auf unserer Homepage angesehen und digitale Bilddaten angefordert werden.

VISITING PICASSO – Ausgewählte Originalgraphiken & Keramiken von Pablo Picasso und Photographien des Künstlers von Edward Quinn



Edward Quinn

"Picasso vor seinem Atelier Le Fournas"
später Silbergelatineabzug auf Barytpapier, 1953/2011

Die Galerie Boisserée beginnt das neue Jahr mit einer Ausstellung keramischer und druckgraphischer Werke von Pablo Picasso. Die Ausstellung wird von Photographien begleitet, die der irische Photograph Edward Quinn im Laufe vieler Jahre von Pablo Picasso angefertigt hat. Wie keinem anderen Photographen gelang es Quinn, Picasso mit viel Gespür für Person und Moment zu begleiten. Die jahrelange Freundschaft zwischen den beiden ermöglichte es Quinn wortwörtlich, Picasso zu besuchen, sowohl in seinem Atelier als auch in seinem privaten, familiären Umfeld. Somit erleben wir in dieser Ausstellung neben beeindruckenden Werken auch persönliche Augenblicke aus dem Leben Picassos, gerade so als würden wir ihn besuchen. Und so lädt der Ausstellungstitel VISITING PICASSO dazu ein, den Jahrhundertkünstler Picasso näher kennenzulernen.

Die Sammlung druckgraphischer Werke der Galerie Boisserée umfasst Werke aller graphischer Techniken, von Radierungen über Lithographien bis hin zu den beeindruckenden, farbkraftigen Linolschnitten. Picasso, der sich in die gesamte Bandbreite der Druckgraphik eingearbeitet hatte, schuf nicht nur herausragende Werke, sondern erweiterte diese teils jahrhundertealten Techniken mit seiner Innovationskraft und Kreativität.



Pablo Picasso
"Françoise"
Lithographie, 14.06.1946

Die ausgestellten Arbeiten erzählen von Picassos motivischer Vielfalt, von seinem stilistischen Ideenreichtum und von seinen unterschiedlichen Einflusssphären. In der Portraikunst waren es vor allem seine Partnerinnen, die ihn zu unzähligen Varianten und Feinheiten des Portraitierens führten. Diese Werke zu betrachten, vermittelt seine Begeisterung und Faszination an der jeweiligen Person. Lässt sich über Picassos Beziehung zu seinen Partnerinnen an anderer Stelle sicherlich kontrovers diskutieren, so muss betont werden, dass ihn jede Frau in seinem Leben zu neuen gestalterischen Formen in der Portraikunst inspirierte. Selbstverständlich bietet die Ausstellung einen tiefen Einblick in die motivischen Welten Picassos. Diese erstrecken sich von klassischen Themenkreisen wie Badende oder Personen am Strand, Maler und Modell, der Stierkampf, biblische oder mythologische Szenen, vor allem in Verbindung mit der Figur des Minotaurus, Tierportraits oder Stilleben.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf den Keramiken, die zwischen überbordender Schönheit sowie Opulenz und moderner Stilistik changieren. Das große keramische Werk Picassos beinhaltet vielfältigste Variationen seiner auch in anderen Techniken beheimateten Motive. Teller mit Stierkampfsszenen, filigrane Vasen mit Tierdarstellungen oder prachtvolle, florale Krüge sind nur einige davon.

Während man vor den Originalen steht und immer wieder aufs Neue der schöpferischen Kraft Picassos gewahr wird, begegnet man in den subtilen Photographien von Edward Quinn dem Künstler hautnah. Hochkonzentriert arbeitend im Atelier oder ganz privat mit den Kindern am Strand. Bei diesem Ausstellungsbesuch meint man wirklich, den Künstler Pablo Picasso zuhause zu besuchen.

VISITING PICASSO wird am 29. Januar 2025 eröffnet und ist bis zum 15. März 2025 zu sehen. Zur Ausstellung erscheint ein begleitender Katalog.

Save the Date: am 19. Februar 2025 um 18.30 Uhr findet unter der Leitung der ART AGENTUR KÖLN in der Galerie Boisserée ein Vortragsabend statt. Der Kunsthistoriker Dr. Peter Lodermeier spricht über das druckgraphische Werk Pablo Picassos und der Leiter des Edward Quinn Archivs Wolfgang Frei hält einen Vortrag über die Zusammenarbeit von Edward Quinn und Picasso. Anmeldung: galerie@boisseree.com



Pablo Picasso
„Pichet aux arums“
Keramikkrug, 20.04.1953

Galerie Boisserée, Drususgasse 7-11, D – 50667 Köln
(Nähe Dom, WDR, Wallrafplatz und Museum für Angewandte Kunst)
Telefon +49 – (0)221 – 2578519, Telefax +49 – (0)221 – 2578550
galerie@boisseree.com, www.boisseree.com
SO und MO geschlossen, DI-FR 10-13 & 14-18 Uhr, SA 11-15 Uhr